



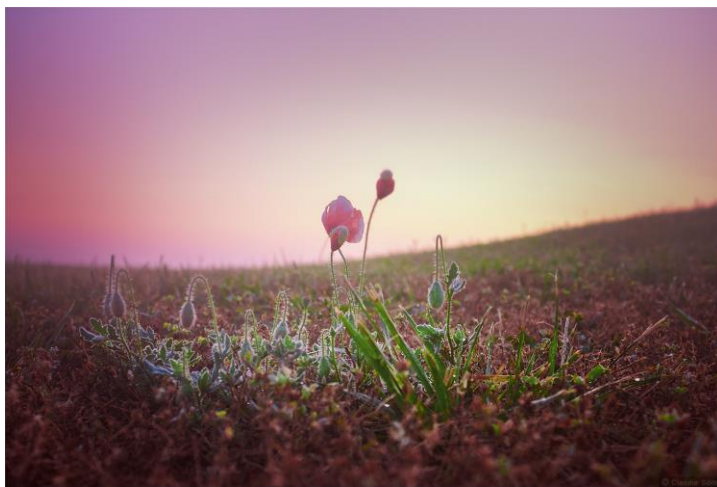
Mariengarten/St. Pauls, 05.06.2026

Bearbeitet von:
Dr. Ursula Pulyer Ladurner
Tel. 0471 1390 499
direktion@mariengarten.it

Schuljahr 2025/2026

Elternbrief Nr. 9

Abschluss des Schuljahres 2025/2026



Eines der besten Dinge,
die du machen kannst,
wenn die Welt um dich
herum stürmt, ist eine
Pause.

Mitch Thrower

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern,
geschätzte Kolleginnen und Kollegen,

mit Dankbarkeit und Freude starten wir in die Sommerferien. Dankbar für alles, was wir in den zurückliegenden Monaten geschafft haben. Vielleicht haben wir Enttäuschungen und Niederlagen überwunden, vielleicht haben wir Erfolge feiern und Wertschätzung erleben dürfen. In unserer Schulgemeinschaft gab es viele Anlässe zum gemeinsamen Feiern, gemeinsamen Erleben und gemeinsamen Lernen. Wir sind dankbar für die freundliche Atmosphäre, die uns begleitet und das gute Gefühl, auf eine besondere Schule gehen zu dürfen und in einer besonderen Schule arbeiten zu dürfen. Allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft – Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Eltern, Erzieherinnen, Sekretärin, Hausmeister, Reigungs- und Küchenpersonal – gilt unser Dank. Sie alle haben zum guten Gelingen beigetragen!

Ein besonderer Dank gilt unseren Ordensschwwestern, die uns mit ihrem Glauben und in ihrer Ausgeglichenheit eine liebevolle Begleitung sind.



Letzter Schultag:

Der letzte Schultag ist **Dienstag, der 16. Juni 2026**. Der Ablauf dieses Tages gestaltet sich wie folgt:

Um **8:00 Uhr** treffen sich alle Schüler*innen in ihren Klassen.

Um **8:20 Uhr** beginnt die **Wort-Gottes-Feier** zum Abschluss des Schuljahres in der Kirche.

Wir laden auch die Eltern herzlich ein, daran teilzunehmen.

Nach der Feier gehen die Schüler*innen mit ihren Klassenlehrer*innen in die Klassenräume, wo sie ihre Bewertungsbögen erhalten.

Gegen **9:30 Uhr** endet der Schultag und die Sommerferien beginnen.

Zur Erinnerung:

- ❖ Alle Schulbücher müssen termingerecht und in ordentlichem Zustand zurückgegeben werden. Fehlende Bücher werden in Rechnung gestellt.
- ❖ In den Umkleidekabinen, aber auch in den Klassen, bleiben immer wieder Kleidungsstücke, Schuhe und andere Gegenstände liegen. Wir bitten, die ausliegenden Kleidungsstücke am letzten Schultag zu kontrollieren und eventuell mitzunehmen.

- **Für alle Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen**

Für euch steht die erste staatliche Abschlussprüfung vor der Tür. Einer Prüfung kann man mit Freude begegnen, weil man sie ganz einfach ablegen *darf*. Ihr habt viel gelernt und es gibt die Möglichkeit, das Gelernte zu gestalten und zu präsentieren. Ein bisschen Zeit bleibt noch zum Lernen und Wiederholen. Die Prüfung soll eine Brücke in die Zukunft sein und das Gelernte soll euch helfen, morgen die Herausforderungen der Oberschule zu bewältigen.

Die Diplomübergabe am Ende der Abschlussprüfungen erfolgt im Rahmen einer kleinen Diplomfeier. Somit haben nach Abschluss der mündlichen Prüfungen alle Schüler*innen und natürlich auch die Eltern die Gelegenheit, nochmals zusammenzutreffen. Voraussichtlich findet die **Diplomfeier am Samstag, den 27.06.26, um 09.00 Uhr** statt. Sollte es Abänderungen geben, werden wir euch informieren.

- **Für alle Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen**

Genießt die Ferien – der erste Schultag im neuen Schuljahr ist Montag, der 7. September 2026. Genaue Hinweise folgen. Im nächsten Schuljahr gibt es ein paar Neuerungen, die im Lehrerkollegium beschlossen wurden:

- Die Schule beginnt am Morgen um 7.45 Uhr, der gleitende Eintritt ist von 7.30 bis 7.45 Uhr möglich;
- Der Vormittagsunterricht endet um 13.05 Uhr;
- Am Dienstagnachmittag ist von 13.50 bis 16.20 Uhr Unterricht;
- Am Freitagnachmittag wird von 13.50 bis 15.50 Uhr ein Wahlpflichtunterricht („Lernen lernen“) angeboten.



- Vom Wahlpflichtunterricht am Freitagnachmittag kann man sich befreien lassen, wenn man die Musikschule besucht und/oder ein Training in einem anerkannten Sportverein. Man kann aber den Wahlpflichtbereich in unserer Schule trotzdem und in mehreren Abschnitten/Blöcken besuchen.
- Die Projekttag sind Teil des gesetzlich verpflichtenden Unterrichts und sind teilweise durch vorab geplante Aktivitäten abgedeckt (z.B. Weltklimaspiel in den dritten Klassen, Sarntal in den zweiten Klassen, Sporttag für alle).

Mit diesen Neuerungen wollten wir einige Dinge ändern, die diskutiert wurden. Die Schulzeit wie von den Rahmenrichtlinien gesetzlich vorgeschrieben beträgt 29,5 Stunden zu 60 Minuten pro Woche und das sind viele Stunden. Der Freitagnachmittag sollte „erleichtert“ werden und deswegen findet dort der Wahlpflichtbereich statt, von dem man sich befreien lassen kann (aber nicht muss).

Wir hoffen, dass die Neuerungen positiv aufgenommen werden. Schule verändert sich ständig und muss immer wieder den Erfordernissen angepasst werden. Als gleichgestellte Privatschule haben wir die Pflicht, die gesetzlichen Vorgaben einzuhalten.

- **Für alle Eltern**

Unser Erziehungsauftrag ist ein gemeinsamer und kann nur zusammen mit Ihnen erfüllt werden. Wir danken für Ihr Engagement und die Mithilfe bei den verschiedenen Begegnungen im Laufe des Schuljahres. Sehr zu schätzen wissen wir Ihre Gesprächsbereitschaft und ihr individuelles Bemühen, wenn es um Ihr Kind geht und Sie das Gespräch mit Lehrkräften und Erzieherinnen gesucht haben.

- **Persönliches**

Die Übernahme einer „neuen“ Schule als Schuldirektorin ist deswegen komplex, weil die Schule selbst eine komplexe Organisation ist. Umso dankbarer bin ich allen geduldgigen Gesprächspartnern, die mir erklärt haben, wie die Dinge laufen, was gut geht und wo man Veränderung wünscht. Lehrkräfte, Eltern, die Schulsekretärin, der Hausmeister, dem gesamten Personal und allen voran der Schwesterngemeinschaft gilt mein besonderer Dank für die Begleitung in diesem ersten Schuljahr. Gute Führung ist nur mit einem guten Team zu bewältigen – danke für alles!

Von ganzem Herzen wünsche ich allen schöne Ferienerlebnisse, gute Bücher, neue Reiseziele und viele Freunde, Freundinnen und Familienmitglieder, die durch die nächsten Wochen begleiten.

*Wissend, hinter Traum und Wachen liegt die eigentliche Welt. Doch auch dies –
es ist das Lachen, das uns in Bewegung hält.* Konstantin Wecker

Liebe Grüße

Dr. Ursula Pulyer Ladurner
Schuldirektorin | Dirigente Scolastica